

Kapitel 06 850
Fachhochschule Bonn-Rhein-Sieg

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2010 EUR	Ansatz 2009 EUR	mehr (+) weniger (-) 2010 EUR	IST 2008 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

06 850 Fachhochschule Bonn-Rhein-Sieg

A u s g a b e n

**Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Ausgaben für
Investitionen)**

685 10	136	Zuschüsse für den laufenden Betrieb	21 528 300	22 201 200	-672 900	20 776
--------	-----	---	------------	------------	----------	--------

Erläuterungen

Zu Kapitel 06 850:

Im Anschluss an die Ziel- und Leistungsvereinbarungen zwischen dem Land Nordrhein-Westfalen und der Fachhochschule Bonn-Rhein-Sieg wird im Rahmen des Modellversuchs erstmalig ein Dezentrales Liegenschaftsmanagement eingerichtet. Hierzu wurden in einer Lenkungsgruppe die Kriterien erarbeitet, die nunmehr eine eigene Veranschlagung in Titelgruppe 65 dieses Kapitels ermöglichen.

Zu Titel 685 10:

UT	Zweckbestimmung	Ansatz 2010 EUR	Soll 2009 EUR
1	Personalausgaben Beamte	7 525 000	7 345 000
2	Personalausgaben Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	7 906 700	7 777 300
3	Sonstige Vergütungen und Personalausgaben	457 500	457 500
4	Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW (nicht belegt)	–	–
5	Sonstige Mieten und Pachten	–	–
6	Bewirtschaftungsausgaben	2 667 900	2 667 900
7	Sonstige Sachausgaben	1 580 700	2 563 000
8	Saldo aus der leistungsorientierten Mittelverteilung	1 390 500	1 390 500
Zusammen		21 528 300	22 201 200

Der Unterteil 8 gibt das Ergebnis der leistungsorientierten Mittelverteilung 2009 und der Vorjahre wieder.

Zu UT 1 und UT 2:

Für die Zulagen nach der Hochschulleitungs-Stellenzulagenverordnung (HStZulV) werden folgende Jahresbeträge festgelegt:

- den ständigen Vertreter des Vorsitzenden des Hochschulleitungsgremiums (Prorektor) mit	800 EUR
- weitere Mitglieder des Hochschulleitungsgremiums (Prorektoren) mit je	500 EUR
- Leiter eines Fachbereichs (Dekane) mit je	800 EUR

Zu UT 1:**Planstellen**

Besoldungs-Vermerke gruppe		Stellensoll 2010	Stellensoll 2009	mehr (+) / weniger (-)
W 3	Davon 1 (1) Stelle ohne Besoldungsaufw. - Stiftungsprof. - (Dauer)	3	3	–
W 2	Davon 2 (2) ohne Besoldungsaufw. - Stiftungsprof. - (BI-T-Informatik)	121	121	–
W 1		–	–	–
A 16		–	–	–
A 15		2	2	–
A 14		1	1	–
A 13 h.D.		1	1	–
A 13 g.D.		1	1	–
A 12		2	2	–
A 11		3	3	–
A 10		1	1	–
A 9 g.D.		–	–	–
A 9 m.D.		–	–	–
A 8		–	–	–
A 7		–	–	–
A 6 m.D.		–	–	–
A 6 e.D.		–	–	–
A 5		–	–	–
Gesamt		135	135	–

1 (1) Stelle W 2 für gemeinsame Berufungen mit außeruniversitären Einrichtungen

Erläuterungen

Zu UT 2:**Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Vermerke	Stellensoll 2010	Stellensoll 2009	mehr (+) / weniger (-)
AT		-	-	-
Höherer Dienst		11	11	-
Gehobener Dienst		89	89	-
Mittlerer Dienst		18	20	-2
Einfacher Dienst		-	-	-
Gesamt		118	120	-2
Stellen für Auszubildende		18	18	-

Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Angestellte, Arbeiterinnen und Arbeiter

Eingruppierung/ Einreihung vergleichbare Laufbahngruppe	Erläuterungen	Zugang	Abgang
höherer Dienst		-	-
gehobener Dienst		-	-
mittlerer Dienst	Absetzung im Rahmen des Qualitätspakts	-	2
einfacher Dienst		-	-
Zusammen		-	2

Zu UT 7:

Verlagerung von 903.800 EUR - Mittel für Bauunterhaltung - nach Titel 685 65.

Kapitel 06 850
Fachhochschule Bonn-Rhein-Sieg

Kapitel Titel		Zweckbestimmung	Ansatz 2010 EUR	Ansatz 2009 EUR	mehr (+) weniger (-) 2010 EUR	IST 2008 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
685 55	136	Zuschüsse für die Implementierung des Modellversuchs	30 000	30 000	—	—
Ausgaben für Investitionen						
894 10	136	Zuschüsse zu den sonstigen Investitionen	477 400	477 400	—	477
894 30	136	Zuschüsse für Investitionen, soweit anteilig aus Zuweisungen des Bundes gemäß Art. 91 b GG oder Art. 143 c GG finanziert	—	1 300 800	-1 300 800	—
Titelgruppen						
Titelgruppe 65						
Modellversuch "Dezentrales Liegenschaftsmanagement - Unterbringungsbudget -"						
1. Nach § 63 Abs. 4 in Verbindung mit Abs. 3 Satz 2 und § 64 LHO wird zugelassen, dass das Land der Hochschule im Rahmen des Modellversuchs "Dezentrales Liegenschaftsmanagement" Liegenschaften unentgeltlich zur Verfügung stellt.						
2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.						
3. Die Zuweisung der Mittel erfolgt in sechs gleichen Tranchen unmittelbar an die Hochschule						
4. Die Mittel sind getrennt vom übrigen Hochschulvermögen zu bewirtschaften. Näheres legt das Ministerium für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie (MIWFT) im Einvernehmen mit dem Finanzministerium fest.						
5. Die Hochschule berichtet dem MIWFT regelmäßig über den Fortgang der Maßnahmen. Näheres legt das MIWFT fest.						
6. Die allgemeinen Vorschriften zum landesfinanzierten Bauen gelten auch im Rahmen des Modellversuchs "Dezentrales Liegenschaftsmanagement".						
685 65	131	Zuschüsse für Fremdanmietungen und Bauunterhaltung	903 800	—	+903 800	—
894 65	131	Zuschüsse für Investitionen - laufende und neue Maßnahmen -, soweit anteilig aus Zuweisungen des Bundes gemäß Art. 91 b GG oder Art. 143 c GG finanziert §§ 24, 54 LHO sind zu beachten.	500 000	—	+500 000	—
Summe Titelgruppe 65			1 403 800	—	+1 403 800	—
Gesamtausgaben Kapitel 06 850			23 439 500	24 009 400	-569 900	21 254

Erläuterungen

Zu Titel 894 30:

Verlagerung von 500.000 EUR nach Titel 894 65.